

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	01.02.2016

Anpassung der Definition der Straßenbezeichnung "Unter Gottes Gnaden" in Köln-Widdersdorf

Die Durchsicht der Straßenakte „Unter Gottes Gnaden“ in Köln-Widdersdorf hat ergeben, dass der in der Akte definierte Verlauf der Straße „Unter Gottes Gnaden“ nicht mehr dem heutigen Stand entspricht, da im Zuge der Bebauung im Bereich Widdersdorf-Ost über das damalige Ende der Straßenbezeichnung hinweg gebaut wurde.

Der Benennungsbereich – beginnend an der Leonhardsgasse – endete damals mit den Hausnummern 114 bzw. 167.

In den letzten Jahren wurde die Straße „Unter Gottes Gnaden“ im Zuge der Bebauung Widdersdorf-Ost um ca. 150 m verlängert und endet jetzt mit der Hausnummer 129 bzw. 191 an dem Weg, der parallel zur Klausenburgstraße verläuft.

Eine Anpassung der amtlichen Definition an die aktuellen örtlichen Gegebenheiten ist also erforderlich. Eine nachträgliche Beschlussfassung ist nicht notwendig. Die Straßenakte des Zentralen Namensarchivs wird nunmehr entsprechend korrigiert.

Plan: Plan Definition Straßenbezeichnung „Unter Gottes Gnaden“